



Mary Roos

geboren am 9. Januar 1949 in Bingen am Rhein
als Rosemarie Marianne Schwab

Familie

Eltern: Karl und Maria Schwab (Hotel Rolandseck in Bingen)
Schwester: Monika (geb. 1955, bekannt als Sängerin unter dem Namen Tina York)
Ehen: Pierre Scardin (1969 - 1977), in dieser Zeit ihr Manager
Werner Böhm (1981 - 1989), u.a. als Jazz-Pianist bekannt
Kinder: Sohn Julian, geb. 1986

Karriere

1958 erste Single: "Ja, die Dicken sind so gemütlich",
erste Filmerfahrung mit dem Titel der B-Seite ("Little Teenager Song",
Komposition: Giorgio Moroder und Michael Holm) ihrer ersten Single in "Die
Straße" (Regie: Hermann Kugelstadt)

1963 2. Platz beim internationalen Nachwuchs-Wettbewerb im belgischen Knokke

1965 6. Platz beim deutschen Schlagerfestival Baden-Baden mit "Wie der Wind",
erste Platzierung (Platz 36) in den deutschen Charts mit "Geh nicht den Weg"

1968 erstes Album: "Die kleine Stadt will schlafen geh'n" mit dem Dresdner
Mozart-Chor

1970 musikalischer Durchbruch mit "Arizona Man",
erstes Solo-Album mit Songs wie "So leb' Dein Leben"

1970er Jahre erste eigene TV-Shows in Deutschland ("Marys Music", "Die Mary Roos Show"),
1971 Hauptrolle im französischen Musical "Un enfant dans la ville" [an der Seite von](#)
Michael Fugain, Verfilmung des Musicals vom französischen Fernsehen und
der BBC

1972 3. Platz beim "17. Grand Prix Eurovision de la Chanson" in Edinburgh mit
"Nur die Liebe lässt uns leben", bis dahin beste Platzierung eines deutschen
Beitrages,
als erste Deutsche mehrwöchiges Gastspiel im Pariser "Olympia" mit ihren
französischen Plattenproduktionen,
Veröffentlichung der LP "Woraus meine Lieder sind" vorwiegend mit
Coverversionen ihres französischen Albums, z.B. "Morgens um fünf"

- 1976 Hauptrolle ("Magnolia") im Musical "Showboot" unter der Regie von Samy Molchow am Stadttheater Münster
Jim Henson produziert für sie (erste deutschsprachige Künstlerin) eine deutsche Fassung der Muppets-Show
- bis 1977 zahlreiche TV-Auftritte und Plattenproduktionen in Frankreich, zuletzt "Mon couer tu bats"
- 1978 Titelmelodie zur Zeichentrickserie "Pinocchio",
"Maryland" Personality-Show, die in 25 Länder verkauft wurde
- 1980er Jahre weitere Chart-Erfolge wie z.B.: "Ich bin stark nur mit Dir", "Keine Träne tut mir leid" und "Bleib wie Du bist" (Produzent: Dieter Bohlen)
- 1984 13. Platz beim nun "Concours Eurovision de la Chanson" genannten Eurovisions-Wettbewerb mit "Aufrecht geh´n"; war im Inland einer ihrer großen Hits
- 1996 betreut sie im Auftrag der Welthungerhilfe Projekte in Medellin
- 1999 ganz großer Erfolg mit "Leider lieb ich Dich immer noch", der deutschen Version des Cher-Titels "Believe"
- seit 1999 vereinzelte französische Aufnahmen auf verschiedenen Alben ("Attention fragile"; "Weißt Du noch - Je n'oublie pas")
- 2001 mehr als 50 TV-Auftritte (Rekord für ihr Metier)
- 2004 Auszeichnung mit dem Schlagerpreis des NDR
- 2009 Veröffentlichung der Zusammenstellung "Amour Toujours"- The French Song Collection mit 21 französischen Titeln aus den Jahren 1972 bis 1975
- bis heute erscheinen in regelmäßigen Abständen abwechslungsreiche Alben mit Balladen, Up-Tempo-Nummern und teilweise autobiografischen Texten meist in Zusammenarbeit mit Michael Reinecke und Alexander Menke, sowie Sven Büniger

Aktuell

- seit 2015 "Nutten, Koks und frische Erdbeeren" - Die Geschichte des deutschen Schlagers (<http://www.nuttenkoksundfrischeerdbeeren.de/>), Erfolgsshow mit Wolfgang Trepper im dritten Jahr
8. Jan. 2017 zwei smago!-Awards, u.a. in der Kategorie "Tournéeproduktion des Jahres"
3. März 2017 tauft sie eine Autofähre, die zwischen ihrer Geburtsstadt Bingen und Rüdesheim am Rhein verkehrt, auf ihren Namen
31. März 2017 Veröffentlichung des neuen Albums "Ab jetzt nur noch Zugaben!"

Soziales Engagement

- seit 2014 (Stuttgart) unterstützt sie die zentrale Veranstaltung zum bundesweiten Tag der Organspende mit Ihren musikalischen Auftritten und persönlichen Stellungnahmen zur Organspende in der Öffentlichkeit; am 3. Juni 2017 in Erfurt
- unterstützt das Dirk-Bach-Haus in Köln der Aids-Hilfe Köln

Internet

- www.mary-roos.de
u.a. mit umfangreicher Diskografie, Biografie und Fotos von Mary Roos
- www.facebook.com/Maryroos.de